

CHERUBINI



A510089 META PWM DIMMER ZRX



Dimmer 2 canali con doppia radio

IT

2-channel dimmer with dual-Radio

EN

2-Kanal-Dimmer mit dual Funk

DE

Variateur 2 canaux avec double radio

FR

Actuador de iluminación de 2 canales
con radio dual

ES



ISTRUZIONI - INSTRUCTIONS - EINSTELLANLEITUNGEN
INSTRUCTIONS - INSTRUCCIONES

Index:

Beschreibung des Geräts.....	S. 48
Technische Spezifikationen	S. 49
Informationen zur Sicherheit.....	S. 49
Elektro-Anschlusschema	S. 50
Installation des Geräts	S. 51
LED-Statusanzeige	S. 51
Einbindung/Entfernung des Gerätes in ein Z-Wave™-Netzwerk (Klassischer Modus)	S. 52
SmartStart-Einbindung	S. 53
Einbindung mit Sicherheit S2	S. 53
Unterstützte Befehlsgruppen	S. 54-55
Steuerung des Geräts.....	S. 56
Gerätesteuerung über externen Schalter	S. 56
Gerätesteuerung mit einem Z-Wave™-Controller	S. 57
Kopplungs-Vorgänge	S. 57
Zeitschaltung	S. 58
Reset Werkseinstellungen	S. 58
Aktualisierung.....	S. 58
Offline-Konfigurationsmodus	S. 59
Konfigurationen	S. 60
ZRX-Variante des Geräts.....	S. 65

EU-Konformitätserklärung

CHERUBINI S.p.A. erklärt das Produkt erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsvorschriften der EU: Richtlinie 2014/53/EU, Richtlinie 2011/65/EU.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung kann auf unserer Web-Seite www.cherubini.it, heruntergeladen werden.

Bei nichtbeachten der Gebrauchsanweisung entfällt die CHERUBINI Gewährleistung und Garantie.



Das Symbol des durchgestrichenen Containers zeigt an, dass das Produkt nach seiner Nutzungsdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Es muss daher am Ende seiner Lebensdauer zu einer angemessenen Sammelstelle oder zum Händler gebracht werden. Beachten Sie dabei die örtlichen Bestimmungen. Angemessen

Mülltrennung für Weiterbearbeitung und eine umweltgerechte Entsorgung hilft dabei, eventuelle negative Einflüsse auf die Umwelt und die Gesundheit der Bevölkerung zu vermeiden und fördert die Wiederverwendung und/oder das Recycling der im Produkt verwendeten Materialien.

BESCHREIBUNG DES GERÄTS

Der Meta PWM Dimmer ZRX ist ein PWM-Dimmer, der über das Z-Wave™-Protokoll gesteuert werden kann und für konstante Spannungs-LED-Lasten wie LED-Streifen, Halogenlampen und konstante Spannungs-LED-Module geeignet ist. Die gesteuerten Geräte können mit 12 oder 24 VDC betrieben werden.

Er wird zwischen einem 12-24 VDC-Netzteil und der konstanten Spannungs-LED-Last angeschlossen. Der maximale kombinierte Ausgangsstrom beträgt 12 A und maximal 6 A pro Kanal.

Er funktioniert in jedem Z-Wave™-Netzwerk mit anderen Z-Wave™/Z-Wave Plus™-zertifizierten Geräten und Controllern von jedem anderen Hersteller. Als ständig gespeister Knoten fungiert das Gerät unabhängig vom Hersteller als Repeater, um die Zuverlässigkeit des Netzwerks zu erhöhen.

Dieses Gerät ist ein Z-Wave Plus™-Sicherheitsprodukt, das verschlüsselte Z-Wave Plus™-Nachrichten zur Kommunikation mit anderen Z-Wave Plus™-Produkten verwenden kann.

Dieses Gerät muss mit einem sicherheitsfähigen Z-Wave™-Controller verwendet werden, um alle implementierten Funktionen vollständig nutzen zu können.

Das Gerät kann auch mit Cherubini-Handsender der Serien SKIPPER - POP oder GIRO gesteuert werden.

Integrierte Taste mit
LED-Anzeige



Integrierte Taste

1 oder 3 Klicks zum Aufrufen des Lernmodus
6 Klicks zur Wiederherstellung der Werkseinstellungen
2 Klicks zum Aufrufen des Setup-Modus

Stromversorgung

1 – positiv (+)
2 – negativ (-)

Outputs (Ausgänge)

3, 4 – Ausgänge

Inputs (Eingänge)

5, 6 – Eingänge

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Stromversorgung	12 - 24 VDC
Maximale Last	6A für jeden Kanal
Temperaturgrenze des Systems	105 °C
Betriebstemperatur	Von -10 bis 40 °C
Energieverbrauch	< 260 mW in Standby < 480 mW mit aktiver Last
Funkfrequenz	868,4 MHz
Systemschutz	Sicherheit S2
Höchstabstand	Bis zu 100 m im Freien Bis zu 40 m in Innenräumen
Abmessungen	37x37x17 mm
Stellantrieb	2 Power Mosfet
Konformität	CE, RoHS
Schutzgrad	IP20

INFORMATIONEN ZUR SICHERHEIT

 **INFO:** Das Gerät wurde für den Einbau in Verteilerdosen, in der Nähe der zu überwachenden Lasten, am Eingang der zu überwachenden Netzabschnitte entwickelt.

 **ACHTUNG:** Das Gerät muss von Elektrofachkräften, die Eingriffe an elektrischen Anlagen vornehmen dürfen, unter Beachtung der Sicherheitsanforderungen der geltenden Vorschriften installiert werden.

 **GEFAHR:** Jeder Vorgang, bei dem die Integrierte Taste verwendet wird, darf nur während der Installation durchgeführt werden und ist als ein von qualifiziertem Personal auszuführender Servicevorgang zu betrachten. Dieser Vorgang muss unter Beachtung aller nötigen Vorsichtsmaßnahmen für Eingriffe in Bereichen mit einem einzigen Isolationsschutz durchgeführt werden.

 **ACHTUNG:** Keine Lasten anschließen, welche die zulässige Höchstlast der Relaiskontakte überschreiten.

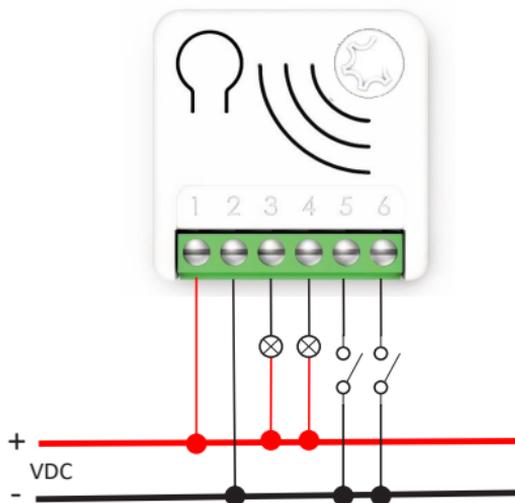
 **ACHTUNG:** Alle Anschlüsse müssen nach den mitgelieferten Schaltplänen vorgenommen werden.

 **ACHTUNG:** Das Gerät muss in genormten elektrischen Anlagen installiert werden, die gegen Überlast und Kurzschluss gesichert sind.

ELEKTRO-ANSCHLUSSPLAN

Das Gerät muss mit 12 VDC oder 24 VDC betrieben werden.

Der Anschluss muss gemäß dem angegebenen Schema durchgeführt werden:



Stromversorgung

1 - positiv terminal (+)

2 - negativ terminal (-)

Output (*Ausgang*)

3 - Ausgang 1

4 - Ausgang 2

Eingang (*externer Schalter*)

5 – Eingang 1

6 – Eingang 2

INSTALLATION DES GERÄTS

- 1) Sicherstellen, dass die Netzstromversorgung auf OFF steht
- 2) Das Gerät nach den mitgelieferten Schaltplänen anschließen
- 3) Die Anlage erneut mit Strom versorgen
- 4) Das Gerät in das Z-Wave™-Netzwerk einbinden.



EMPFEHLUNG: Die Antenne darf nicht gekürzt, entfernt oder verändert werden. Zur Erzielung eines Höchstmaßes an Reichweite muss sie wie abgebildet installiert werden. Befinden sich in der Nähe der Antenne große Geräte aus Metall, können diese den Empfang beeinträchtigen. Jedes Gerät ist ein Knoten in einem Mesh-Netzwerk. Bei Hindernissen aus Metall können diese oft mit einem zusätzlichen Triangulationsknoten überwunden werden.



LED-STATUSANZEIGE

Das System beinhaltet eine RGB-LED, die den Status des Geräts während der Installation anzeigt:

ROT dauerhaft: Das Gerät ist in kein Netzwerk eingebunden

BLAU dauerhaft: Das Gerät ist im Konfigurationsmodus Offline

Blinkt 4 mal GRÜN, dann OFF (aus): Das Gerät wurde soeben einem Z-Wave™-Netzwerk im authentifizierten Modus S2 (S2 Authenticated Mode) hinzugefügt

Blinkt 4 mal BLAU, dann OFF: Das Gerät wurde soeben einem Z-Wave™-Netzwerk im nicht authentifizierten Modus S2 (S2 Unauthenticated Mode) hinzugefügt

Blinkt 4 mal ROT, dann OFF: Das Gerät wurde soeben einem Z-Wave™-Netzwerk ohne Sicherheit hinzugefügt

Abfolge GRÜN-BLAU Lernmodus für die Einbindung

Abfolge ROT-BLAU Lernmodus für das Löschen

Schnelle Abfolge von **GRÜN-BLAU-ROT:** Der Vorgang am Eingang (externe Taste) ist ungültig.

EINBINDUNG/ENTFERNUNG DES GERÄTES IN EIN Z-WAVE™-NETZWERK (*Klassischer Modus*)

Standardvorgehen (hinzufügen)

Alle META-Geräte der Baureihe 7 sind mit allen Z-Wave™/Z-Wave Plus™-zertifizierten Controllern kompatibel. Die Geräte unterstützen sowohl die **Network Wide Inclusion** (bietet die Möglichkeit einer Einbindung in ein Netzwerk, auch wenn das Gerät nicht direkt mit dem Controller kommuniziert) als auch die **Normale Einbindung**.

Nur ein Controller kann ein Gerät in das Netzwerk einbinden. Das Gerät kann nach der Aktivierung des Einbindungsprozesses über den Controller eingebunden werden, indem es in den folgenden Modus versetzt wird: **Learn Mode**.

Der Einbindungsprozess beginnt standardmäßig im Modus **Inclusion Normale** und wird nach einem kurzen Timeout im Modus Netzwerkweite Einbindung (**Network Wide Inclusion**) für etwa 20 Sekunden fortgesetzt.

Vor der Geräteeinbindung leuchtet die LED-Statusanzeige permanent ROT. Das Hinzufügen eines Geräts erfolgt durch Starten des Einbindungsverfahrens über die Schnittstelle des Controllers und danach 1 oder 3 Klicks auf die eingebettete Taste des Geräts betätigen. (Das Gerät ist im Programmiermodus voreingestellt. Learn Mode). Beim Beginn des Einbindungsprozesses blinkt die LED-Anzeige abwechselnd GRÜN und BLAU. Das Gerät ist in das Netzwerk eingebunden, wenn der LED-Status aus und der Vorgang abgeschlossen ist.

Standardlöschung (entfernen)

Nur ein Controller kann ein Gerät aus dem Netzwerk entfernen. Nachdem der Controller den Ausschlussprozess aktiviert hat, kann das Gerät entfernt und in den **Learn Mode** gesetzt werden.

Der Ausschlussprozess kann aktiviert werden, indem man einen Knoten aus dem Z-Wave™-Netzwerk **entfernt** und an der integrierte Gerätetaste 1 oder 3 Klicks durchführt; die LED-Anzeige beginnt abwechselnd ROT und BLAU zu blinken, sobald das Ausschlussverfahren eingeleitet wird. Das Gerät wird aus dem Netzwerk ausgeschlossen, wenn die LED-Statusanzeige permanent ROT leuchtet und der App_status in der Schnittstelle auf OK ist.

SMARTSTART-EINBINDUNG

Mit der SmartStart-Funktion der Z-Wave™-Geräte können die Tätigkeiten für die Einbindung eines Geräts in ein Z-Wave™-Netzwerk auch vom Gerät weg verlagert werden. Die Gateway-Schnittstelle ist zudem benutzerfreundlicher. Mit dem SmartStart braucht man das Gerät für die Einbindungs nicht mehr zu betätigen. Die Integration wird mit der Stromversorgung des Geräts automatisch gestartet; der Aufnahmeprozess wird in dynamischen Intervallen wiederholt, bis das Gerät in ein Z-Wave™-Netzwerk eingebunden ist. Sobald das neue Gerät signalisiert, dass es sich im Netzbetrieb befindet, zeigt das Protokoll die Meldung und startet das Gateway den Inklusionsprozess im Hintergrund, ohne dass eine Benutzerinteraktion oder eine Unterbrechung des normalen Betriebs erforderlich ist. Der SmartStart-Aufnahmeprozess umfasst nur S2 authentifizierte Geräte. Durch einen Controller, der die SmartStart-Einbindung ermöglicht, können die META-Geräte der Baureihe 7 einem Z-Wave™-Netzwerk hinzugefügt werden, indem der am Produkt aufgeführte QR-Code von Z-Wave™ gescannt wird. Es sind keine weiteren Eingriffe erforderlich, so dass das Produkt mit SmartStart-Funktion innerhalb von 10 Minuten nach seiner Einschaltung automatisch hinzugefügt wird, sobald es in die Nähe des Z-Wave™-Netzwerks positioniert wird.

Der QR-Code für SmartStart und der vollständige DSK-String-Code befinden sich auf der Rückseite des Geräts. Die aufgedruckte PIN ist die erste Gruppe von 5 unterstrichenen Ziffern. Möchte man den DSK verwenden, ist ein Foto des Etiketts zu machen und es an einem sicheren Ort aufzubewahren.



EINBINDUNG MIT SICHERHEIT S2

Für die Einbindung der META-Geräte der Baureihe 7 in ein Z-Wave™-Netzwerk unter Einsatz eines Controllers, der die Sicherheit S2 (Security 2 Authenticated) unterstützt, wird der PIN-Code des Z-Wave™ Device Specific Key (DSK) benötigt. Der eindeutige DSK-Code ist auf dem Produktetikett aufgedruckt. Die ersten fünf Ziffern des Schlüssels sind hervorgehoben und unterstrichen, damit der Benutzer es bei der Identifizierung des PIN-Codes leichter hat.



UNTERSTÜTZTE BEFEHLSGRUPPEN

Befehlsgruppen	Version	Non-secure CC Wird im geschützten und ungeschützten Modus unterstützt	Secure CC Wird nur im geschützten Modus unterstützt
BASIC	2		X
ZWAVEPLUS_INFO	2	X	
ASSOCIATION	2		X
MULTI_CHANNEL_ASSOCIATION	3		X
ASSOCIATION_GRP_INFO	3		X
TRANSPORT_SERVICE	2	X	
VERSION	3		X
MANUFACTURER_SPECIFIC	2		X
DEVICE_RESET_LOCALLY	1		X
INDICATOR	3		X
POWERLEVEL	1		X
SECURITY_2	1	X	
SUPERVISION	1	X	
FIRMWARE_UPDATE_MD	5		X
APPLICATION_STATUS	1	X	
CONFIGURATION_V4	4		X
SWITCH_MULTILEVEL	4		X
CENTRAL_SCENE	3		X

Unterstützung Command Class Basic

Die Befehlsklassen Basic sind in der Switch Binary Command Class gemappt.

Basic Befehl erhalten	Gemappter Befehl (Binary Switch)
Basic Set (0xFF)	Basic Binary Set (0xFF)
Basic Set (0x00)	Basic Binary Set (0x00)
Basic GET	Basis Report 0x00 wenn der Binary Switch OFF ist (0x00) Basis Report 0xFF wenn der Binary Switch ON ist (0xFF)

Unterstützung Command Class Indicator

Das Gerät unterstützt den Command Class Indicator V3 (ID 0x50). Wenn das Gerät den Set-Befehl für den Command Class Indicator empfängt, blinkt die LED entsprechend dem empfangenen Befehl.

Die Farbe der Anzeige ist:

ROT: wenn das Gerät ohne Security eingebunden ist

BLAU: wenn das Gerät im nicht authentifizierten Modus S2 (S2 Unauthenticated) eingebunden ist

GRÜN: wenn das Gerät bereits im authentifizierten Modus S2 (S2 Authenticated) eingebunden ist.

STEUERUNG DES GERÄTS

Meta PWM Dimmer ZRX kann zwei Lasten ein- und ausschalten und den Dimmpegel über externe Schalter oder von ferngesteuert über einen Controller steuern.

Gerätesteuerung über externen Schalter

Um das Gerät und die daran angeschlossenen Lasten zu steuern, werden im Z-Wave™-Netzwerk Steuereingriffe an Eingängen (externe Schalter) ausgeführt.



Die **STEUEREINGRIFFE** sind **EREIGNISSE** welche auf **EXTERNEN SCHALTERN** ausgeführt werden, an den Terminals 5 und 6 des Geräts angeschlossen, des Geräts angeschlossen und *Click, Hold Down* und *Up* sein können.

Ereignis	Eingangstyp (externer Schalter)	Steuereingriff am Eingang
Klick	Taste (Momentary Switch)	Kurz drücken & freigeben <i>(kehrt nach der Betätigung wieder in die Ausgangsposition zurück)</i>
	Schalter (Toggle Switch - bistabil)	Drücken & freigeben <i>(ein einziger Klick entspricht einer Umschaltung)</i>
MultiClick= n Klick	Taste	Abfolge von n aufeinanderfolgenden Klicks
	Schalter	
Hold Down (lange Betätigung)	Taste	Länger als einen Klick drücken <i>Nach einem Hold Down-Ereignis folgt immer ein UP-Ereignis.</i>
Up (Freigeben)	Taste	Freigeben. <i>Das Ereignis tritt nur ein, wenn zuvor ein Hold Down stattgefunden hat.</i>

- Das **gedrückt halten** des externen Tasters, der an Terminal 5 angeschlossen ist, erhöht den Dimmlevel für beide Ausgänge.
- Das **gedrückt halten** des externen Tasters der an Terminal 6 angeschlossen ist, verringert den Dimmlevel für beide Ausgänge.
- **Ein Klick** auf einen der externen Schalter schaltet beide Lasten von AUS auf das zuletzt eingestellte nicht-Null-Niveau und umgekehrt um.
- **Zwei Klicks** auf einen der externen Schalter schalten beide Lasten auf das volle EIN-Niveau.

Da das Gerät die Kommandoklasse Central Scene unterstützt, werden alle in der Tabelle beschriebenen Ereignisse mit einem Notification Report zur Zentralen Szene (*Central Scene Notification*) an die *Lifeline* gemeldet. Ereignisse, die einen Central Scene Notification Report aktivieren, können mit den Konfigurationsparametern im Abschnitt Parameter Notification Zentrale Szene angepasst werden.

Gerätesteuerung mit einem Z-Wave™-Controller

Das Gerät kann von jedem auf dem Markt verfügbaren, zertifizierten Z-Wave™/Z-Wave Plus™-Controller gesteuert werden.

In der folgenden Abbildung ist ein Beispiel für Steuerungsschnittstellen dargestellt, die zeigen, wie das Gerät erscheinen wird, sobald es im Gateway eingebunden ist.



KOPPLUNGS-VORGÄNGE

META PWM Dimmer ZRX kann auch andere Geräte wie Relais oder Dimmer steuern. Das Gerät unterstützt 2 Pairing-Gruppen, von denen jede das Pairing von mindestens 8 Geräten (Knoten) unterstützt.

Gruppen-ID	Gruppenname	N. max. Knoten	Beschreibung	Gesendetes Kommando
1	Lifeline	8	Lifeline-Gruppe. Die Knoten dieser Gruppe erhalten: Notifications über den Reset des Geräts, Änderung am Relais und Indicator Report sowie der Central Scene Notification	DEVICE_RESET_LOCALLY_NOTIFICATION SWITCH_BINARY_REPORT CENTRAL_SCENE_NOTIFICATION INDICATOR_REPORT
2	Follow-me	8	Der Ausgangsstatus (ON/OFF) wird an das verbundene Gerät weitergegeben.	BASIC_SET

i **INFO:** Das Pairing gewährleistet die direkte Übertragung der Steuerungskommandos zwischen den Geräten und wird ohne den Eingriff des Hauptcontrollers durchgeführt.

ZEITSCHALTUNG

Man kann eine Zeitschaltuhr für die Einschaltung und/oder Ausschaltung einstellen. Und man kann auch das Ereignis festlegen, das die Zeitschaltuhr einschaltet (z. B. nur die Änderung des Ausgangs durch einen Doppelklick).

RESET WERKSEINSTELLUNGEN

Das Gerät kann mit 6 aufeinanderfolgenden Klicks auf der integrierten Taste auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

Am Ende des Zurücksetzens wird das Gerät neu gestartet und die rote LED leuchtet konstant.

Wenden Sie dieses Verfahren nur an, wenn der Hauptcontroller des Netzes fehlt oder aus anderen Gründen nicht funktionsfähig ist.



INFO: Wenn ein Reset durchgeführt wird, während das Gerät noch Teil eines Netzwerks ist, wird den anderen Geräten gemeldet, dass es entfernt wurde (*Notification für lokalen Geräte-Reset*).

AKTUALISIERUNG

Das System unterstützt drahtlose Aktualisierungen der Firmware, bei denen das Gerät nicht aus seiner Position entfernt werden muss. Die Aktualisierung der Firmware kann von allen zertifizierten Controllern aktiviert werden, welche die Version 2 der Aktivierungsfunktion der Firmware unterstützen.



ACHTUNG: Das System wird nach der Aktualisierung der Firmware neu gestartet. Es wird empfohlen, die Aktualisierung der Firmware nur bei Bedarf und nach einer sorgsamten Planung des Ablaufs auszuführen.

OFFLINE-KONFIGURATIONSMODUS

Das Gerät verfügt über eine einzigartige Funktion, mit der bestimmte Parameter ohne Benutzeroberfläche konfiguriert werden können. Mit dieser Funktion kann der professionelle Anwender die Hauptfunktionen des Geräts vor Ort einstellen, auch wenn das Gerät nicht in ein Z-Wave™-Netzwerk eingebunden ist. Diese Konfigurationsparameter werden bei der Einbindung des Geräts in das Netzwerk beibehalten.

Um den **Offline-Konfigurationsmodus** (*Offline setup mode*), aufzurufen, ist die integrierte Taste 2 Mal anzuklicken.

Wenn sich das Gerät im *Offline Setup Mode* befindet, leuchtet die LED permanent BLAU und folgende Konfigurationen sind möglich:

1 Klick	Den Eingangstyp für die Aktivierung/Deaktivierung des Schalters festlegen. Entspricht der Einstellung von Parameter Nr. 1 auf 2.
2 Klicks	Die aktuelle Dimmstufe auf 1% Dimmstufe programmieren. (Entspricht dem Setzen des Parameters Nr. 5 mit der aktuellen Dimmstufe).
3 Klicks	Den Standardwert von 1% für die Dimmstufe wieder Zurücksetzen. (Entspricht dem Zurücksetzen des Parameters Nr. 5).
Nach dem Befehl blinkt die LED; die Blinkanzahl entspricht der Anzahl der Klicks.	
6 Klicks	Den Offline Setup Mode beenden und zum Normalbetrieb zurückkehren.
Hold down für 5 Sekunden	Alle Konfigurationsparameter auf ihren Standardwert zurücksetzen und zum Normalbetrieb zurückkehren.

Nach dem Aufrufen des Offline-Konfigurationsmodus kehrt das Gerät in den Normalbetrieb zurück, wenn der Schalter über 20 Sekunden lang nicht betätigt wird.

KONFIGURATIONEN

Konfigurationen Eingang (externer Schalter)

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
1	1	IN_TYPE	1	Den Eingangstyp (<i>externer Schalter</i>) festlegen
Parameterwerte			Min: 0	Max: 3
Wert	Beschreibung			
0	Kein Eingang			
1	Taste (Momentary Switch)			
2	Schalter (Toggle Switch)			
3	Dopplet-Taster (auf/ab)			

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
5	1	MIN_LEVEL	1	Das 1% Niveau die zu 1% zugeordnet ist, definieren.
Parameterwerte			Min: 1	Max: 99
Wert	Beschreibung			
1-99	Spezifisches Dimm-Niveau			

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
10	1	LOCAL_ON_OFF	1	Die Zeitdauer in Sekunden definieren, die beim Drücken der externen Taste 1 oder 2 Mal für Ein-/Ausschalten verwendet wird.
Parameterwerte			Min: 0	Max: 120
Wert	Beschreibung			
0-120	Spezifische Dauerzeit in Sekunden			

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
11	1	LOCAL_DIMMING	5	Die Zeitdauer in Sekunden definieren, die für das lokale Dimmen verwendet wird (Halten der externen Taste).
Parameterwerte			Min: 0	Max: 120
Wert	Beschreibung			
0-120	Spezifische Dauerzeit in Sekunden			

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
12	1	NETWORK_DIMMING	2	Die Zeitdauer in Sekunden definieren, die für das Dimmen verwendet wird, wenn ein Netzwerkbefehl ohne Zeitspanneninformationen empfangen wird.
Parameterwerte			Min: 0	Max: 120
Wert	Beschreibung			
0-120	Spezifische Dauerzeit in Sekunden			

Konfigurationen Ausgang (Ausgang mit Lastanschluss)

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
15	1	DIMMING_ON_TIMER	0	Die Dimmdauer in Sekunden definieren, die vom Einschalt-Timer verwendet wird.
Parameterwerte			Min: 0	Max: 120
Wert	Beschreibung			
0-120	Spezifische Dauerzeit in Sekunden			

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
16	1	DIMMING_OFF_TIMER	0	Die Dimmdauer in Sekunden definieren, die vom Ausschalt-Timer verwendet wird.
Parameterwerte			Min: 0	Max: 120
Wert	Beschreibung			
0-120	Spezifische Dauerzeit in Sekunden			

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
23	1	STARTUP_OUT	100	Das Ausgangsniveau beim Start definieren.
Parameterwerte			Min: 0	Max: 100
Wert	Beschreibung			
0	AUS			
1-99	Spezifisches Niveau			
100	Vorheriges Niveau			

Steuerung der Zeitschaltuhr

Ermöglicht die unabhängige Aktivierung eines Einschalt- und Ausschalttimers. Um diese Timer zu aktivieren, ist es notwendig:

- 1) Das Ereignis festlegen, das die Zeitschaltuhr einschaltet (Parameter 30)
- 2) Zur Einstellung der Off-Schaltuhr die Zeitspanne mit dem Parameter 31 festlegen
- 3) Zur Einstellung der On-Schaltuhr die Zeitspanne mit dem Parameter 32 festlegen.

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
30	1	TIMER_SETUP	0	Festlegen, welche Ereignisse die Zeitschaltuhren aktivieren, wenn der Status des Ausgangs geändert wurde.
Parameterwerte			Min: 0	Max: 127
Wert	Beschreibung			
0	Deaktiviert			
1	1 Klick			
2	2 Klicks			
4	3 Klicks			
8	Gedrückt halten			
16	Up			
32	Netzwerk (Aktivierung der Statusänderung über Gateway oder andere Geräte im Z-Wave™-Netzwerk)			
64	System (basierend auf dem Startstatus oder anderen Zeitschaltuhr-Ereignissen)			
Wenn mehr als 1 Ereignis unterstützt wird, ist der Wert für den Konfigurationsparameter die Summe der Ereigniswerte. Zum Beispiel: 1 Klick und 2 Klicks -> Der Parameterwert muss $1 + 2 = 3$ sein				
Defaultwert: Deaktiviert →0				

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
31	4	OFF_TIMEOUT	0	Zeit in Zehntelsekunden, nach der die Ausgabe ausgeschaltet wird.
Parameterwerte			Min: 0	Max: 360000
Wert	Beschreibung			
0-360000	Spezifische Zeit in Zehntelsekunden für den Statuswechsel.			

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
32	4	ON_TIMEOUT	0	Zeit in Zehntelsekunden, nach der die Ausgabe eingeschaltet wird.
Parameterwerte			Min: 0	Max: 360000
Wert	Beschreibung			
0-360000	Spezifische Zeit, ausgedrückt in Zehntelsekunden, für den Statuswechsel.			

Verwaltung Notification der Zentralen Szene

Parameter-Nr.	Size	Parameter-name	Defaultwert	Beschreibung
60	1	SCENE_SETUP	31	Ereignis definieren welches an der Eingabe eine Benachrichtigung über eine zentrale Szene auslöst.
Parameterwerte			Min: 0	Max: 31
Wert	Beschreibung			
0	Keine			
1	1 Klick			
2	2 Klicks			
4	3 Klicks			
8	Gedrückt halten			
16	Auf			
<p>Wenn mehr als 1 Ereignis unterstützt wird, ist der Wert für den Konfigurationsparameter die Summe der Ereigniswerte. Zum Beispiel: 1 Klick und 2 Klicks -> Der Parameterwert muss $1 + 2 = 3$ sein 1 Klick und 3 Klicks -> Der Parameterwert muss $1 + 4 = 5$ sein Defaultwert: alle Ereignisse →31</p>				

ZRX-VARIANTE DES GERÄTS

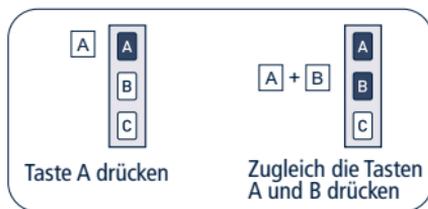
Dieser Abschnitt gilt NUR für die ZRX-Variante des Geräts.

Verbindung mit einem Cherubini-Handsender der Serien Skipper - Pop oder Giro

SYMBOLERKLÄRUNG:



Integrierte
Taste mit
LED-Anzeige



 Einmaliges BLAUES Blinken	Bestätigung des Sequenzbeginns.
 GRÜN-BLAU-Sequenz	Bestätigung des gewünschten Befehls. Dauer von ca. 4 Sekunden, innerhalb derer die Befehlsbestätigung erfolgen muss.
 4x GRÜNES Blinken	Bestätigt, dass der gewünschte Befehl erfolgreich ausgeführt wurde.
 4x ROTES Blinken	Der gewünschte Befehl wurde nicht ausgeführt.
 4x BLAUES Blinken	Bestätigt, dass alle Handsender gelöscht worden sind.

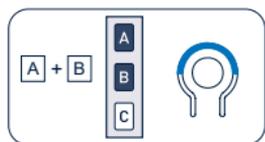
Einstellung des ersten Handsenders

Diese Operation kann ausschließlich bei einem neuen Produkt oder nach totaler Löschung aller Programmierungen ausgeführt werden. Nach jedem Einschalten des Geräts haben Sie 3 Stunden Zeit, um den ersten Handsender einzulernen. Nach Ablauf dieser Zeit wird die Möglichkeit, den Handsender zu speichern, deaktiviert. Um den Funktionstimer zurückzusetzen, schalten Sie das Gerät einfach aus und wieder ein, oder aktivieren Sie den unten beschriebenen Löschvorgang.

Diese Operation kann in zwei Arten ausgeführt werden:

T1: Erster, einzustellender Handsender

1) Speichern mittels den Handsender



T1

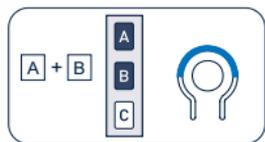


T1

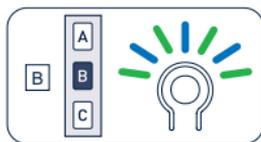


T1 (2 Sek)

2) Speichern mittels den Handsender und Gerät



T1



T1



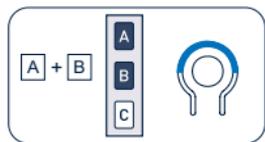
2 Sek

Einstellung zusätzlicher Handsender

Es können bis zu 15 Handsender gespeichert werden.

Tn: Eingestellter Handsender

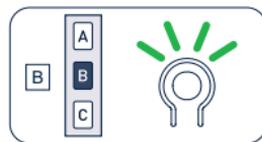
Tx: Zusätzlicher Handsender



Tn



Tn



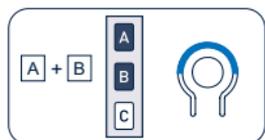
Tx (2 Sek)

Löschen eines einzelnen Handsenders

Jeder gespeicherte Handsender kann einzeln gelöscht werden. Ist der letzte Handsender gelöscht kehrt der Empfänger in den anfänglichen Zustand zurück. Beim Mehrkanal-Handsender, vor dem Löschvorgang einfach den Kanal den man löschen möchte auswählen.

Tn: Zu löschender Handsender

Diese Folge löscht dem Handsender von allen eingestellten Funkempfängern.



Tn

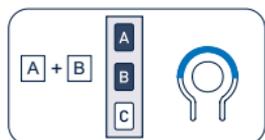


Tn

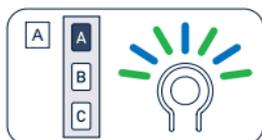


Tn (2 Sek)

Diese Folge löscht dem Handsender von einem einzigen Funkempfänger.



Tn



Tn



2 Sek

Löschen aller Handsender

Die vollständige Löschung aus dem Speicher erfolgt, indem Sie die im Gerät integrierte Taste 5 Sekunden lang gedrückt halten (siehe unten).



5 Sek

Gerätesteuerung mittels CRC-Handsender

Die Aktionen auf den Tasten des Handsender ermöglichen die Steuerung der Leistung wie in der folgenden Tabelle dargestellt.

Taste	Aktion	Ergebnis
	Click	Die Dimmstufe an beiden Ausgängen erhöhen.
	Gedrückt halten	
	Click	Umschalten des Leistungszustandes (von ON auf OFF und umgekehrt).
	Gedrückt halten	
	Click	Die Dimmstufe an beiden Ausgängen verringern.
	Gedrückt halten	

CHERUBINI S.p.A.

Via Adige 55
25081 Bedizzole (BS) - Italy
Tel. +39 030 6872.039
info@cherubini.it | www.cherubini.it

CHERUBINI Iberia S.L.

Avda. Unión Europea 11-H
Apdo. 283 - P. I. El Castillo
03630 Sax Alicante - Spain
Tel. +34 (0) 966 967 504 | Fax +34 (0) 966 967 505
info@cherubini.es | www.cherubini.es

CHERUBINI France SAS

ZI Du Mas Barbet
165 Impasse Ampère
30600 Vauvert - France
Tél. +33 (0) 466 77 88 58
info@cherubini.fr | www.cherubini.fr

CHERUBINI Deutschland GmbH

Siemensstrasse, 40 - 53121 Bonn - Deutschland
Tel. +49 (0) 228 962 976 34 / 35 | Fax +49 (0) 228 962 976 36
info@cherubini-group.de | www.cherubini-group.de

